



PRESSEMELDUNG

Telemedizin in Mitteldeutschland

Telemedizin Symposium präsentiert telemedizinische Anwendungen in der Fläche und Beispiele für Nachhaltigkeit und Regelversorgung in mitteldeutschen Bundesländern

03.06.2010, Berlin, Leipzig. Das Gesundheitssystem in Deutschland steht vor großen Herausforderungen. Ziel ist eine deutliche Einsparung der Kosten bei gleichzeitiger Verbesserung der Qualität in der medizinischen Versorgung. Die Telemedizin wird bei der Bewältigung dieser anstehenden Aufgaben eine Schlüsselrolle spielen. Gerade in ländlichen Regionen kann Telemedizin insbesondere vor dem Hintergrund der demografischen Entwicklung dazu beitragen, die in einigen Regionen drohende bzw. bereits bestehende Lücke in der ambulanten hausärztlichen Versorgung abzufedern. Mit dem Symposium „Telemedizin in Mitteldeutschland“ soll am 24.06.2010 in Leipzig aufgezeigt werden, dass in diesen Bundesländern Telemedizin bereits angekommen ist und von den Landesregierungen und der Europäischen Kommission unterstützt und gefördert wird. Präsentiert werden interessante Projekte, die auf eine flächendeckende Versorgung ausgerichtet sind. So stellen z. B. Mediziner aus Sachsen erfolgreiche Schlaganfallnetzwerke vor. Qualitätssicherung, ökonomische Aspekte und grenzüberschreitende Kooperationen runden das interessante Themenspektrum ab. Die Veranstalter wollen mit dieser Veranstaltung aufzeigen, dass Telemedizin gerade in Flächenländern einen wirksamen Beitrag zur Patientenversorgung leisten kann. Die Teilnehmer erwarten spannende Vorträge renommierter Telemediziner aus verschiedenen Regionen Deutschlands.

Das Symposium wird von der Deutschen Gesellschaft für Telemedizin und der Deutsch-Polnische Gesundheitsakademie durchgeführt und von der Krankenhausgesellschaft Sachsen unterstützt.

Informationen zur Veranstaltung und Anmeldung:
www.dgtelemed.de/symposium-khg-sachsen/
oder per Fax +49 30 93029941.

Pressekontakt:

**Deutsche Gesellschaft für
Telemedizin e. V.**

Wolfgang Loos

**Georg-Knorr-Straße 4
D-12685 Berlin**

Fon: +49 30 93029940

Fax: +49 30 93029941

info@dgtelemed.de

www.dgtelemed.de

Über die DGTelemed

Die **Deutsche Gesellschaft für Telemedizin e.V. (DGTelemed)** ist eine bundesweite Vereinigung zur Förderung, Verbreitung, und Publizierung moderner, innovativer Entwicklungen, Lösungen und Produkte in der Telemedizin. Sie versteht sich als Fachgesellschaft für Telemedizin, die Experten der Telemedizin organisiert und zusammenführt. Die DGTelemed ist Plattform für den Erfahrungsaustausch von Experten und organisiert diesen. Mitglieder sind Krankenhäuser, Ärzte, Wissenschaftler, Hochschulen, Forschungseinrichtungen, Wirtschaftsunternehmen der Medizintechnik und Pharmazie, Beratungs- und Dienstleistungsunternehmen, Krankenkassen, ärztliche Körperschaften, IT-Unternehmen und weitere Institutionen und Persönlichkeiten. Die DGTelemed fördert die Kontakte ihrer Mitglieder untereinander sowie mit Partnern aus Politik, Gesundheitswesen, Wissenschaft und Wirtschaft im deutschen und europäischen Gesundheitsmarkt.

www.dgtelemed.de

Über die DPGA

Die **Deutsch-Polnische Gesundheitsakademie (DPGA)** fördert die deutsch-polnische Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Gesundheitswesens. Sie bietet eine Plattform für den Informations- und Erfahrungsaustausch in Deutschland, Polen und Europa. Die DPGA unterstützt nationale Gesundheitspolitik sowie Aus- und Weiterbildung im Gesundheitswesen durch grenzüberschreitende Zusammenarbeit. Sie begleitet Studien und Projekte über neue Methoden und Entwicklungen im Gesundheitswesen. Die Deutsch-Polnische Gesundheitsakademie fördert Kooperationen zur Zusammenarbeit mit Krankenhäusern und anderen Institutionen des Gesundheitswesens in Deutschland und Polen. Sie führt grenzüberschreitende Workshops, Seminare und Symposien durch.

www.dpga.de

Über die KGS

Die **Krankenhausgesellschaft Sachsen (KGS)** ist gemäß ihrer Satzung der Förderung einer leistungsfähigen und bedarfsgerechten Krankenhausversorgung verpflichtet. Im Mittelpunkt der Aufgaben steht die Mitwirkung bei der Vertretung der Krankenhäuser und damit der stationär behandelten Patienten gegenüber den anderen Beteiligten im Gesundheitswesen durch Mitarbeit in entsprechenden Gremien und Arbeitsgruppen, die Abgabe von Stellungnahmen und Anregungen zu krankenhausesrelevanten Fragen, die Beratung und Unterstützung der angeschlossenen Krankenhäuser sowie die Förderung des Informations- und Erfahrungsaustausches im Bereich des Krankenhauswesens.

www.kgs-online.de

Pressekontakt:

**Deutsche Gesellschaft für
Telemedizin e. V.**

Wolfgang Loos

Georg-Knorr-Straße 4

D-12685 Berlin

Fon: +49 30 93029940

Fax: +49 30 93029941

info@dgtelemed.de

www.dgtelemed.de